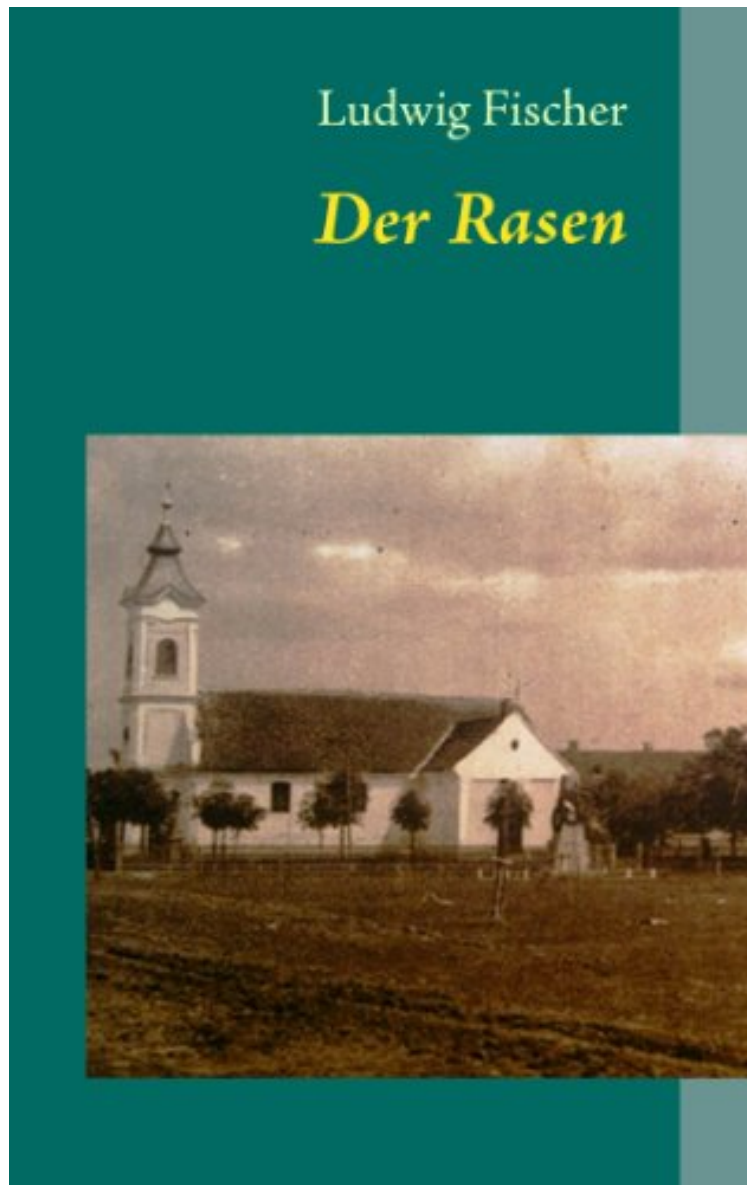


(Read free) Der Rasen

Der Rasen

Von Ludwig Fischer

**Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks*



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #1513071 in eBooksVerffentlicht am: 2013-03-08Erscheinungsdatum:
2013-03-08File Name: B00B5LOX5G | File size: 48.Mb

Von Ludwig Fischer : Der Rasen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time,
and all praised Der Rasen:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.
Arbeitslager - Volksdeutsche - 1944Von bookreaderLudwig Wagner, ein junger Volksdeutscher von 15 Jahren, wird
1944 mit seiner Familie aus dem Elternhaus vertrieben. Auf dem Marsch zu einem Lager werden er und seine Eltern

getrennt. Er wird sie nie wieder sehen. Erwachsene nehmen sich fürsorglich seiner an, und es gelingt ihm, als Arbeitskraft anerkannt zu werden. Dadurch kommt er nicht in eines der sogenannten Todeslager. Die Männer arbeiten schwer, und die Behandlung durch die Partisanen ist teils sadistisch, teils aber auch von einem Mitgefühl und Anerkennung ihrer Leistung geprägt. Hunger und schlimme Lagerbedingungen fordern aber trotzdem ihren Tribut. Ludwig gelingt es, ermutigt von seinen Mitäftlingen, nach mehreren Monaten, nach Ungarn zu fliehen. In diesem Buch wird beschrieben, wie es den arbeitsfähigen Lagerinsassen erging. Während die Alten, Frauen und Kinder in den Todeslagern mehr oder weniger durch Hunger und Krankheit vernichtet werden sollten, waren die Aussichten der Arbeitsfähigen wohl etwas besser. Eine lesenswerte Lektüre.

Kurzbeschreibung Jugoslawien, 1944. Die im Land verbliebenen Donauschwaben kommen in die Internierungslager der Partisanen. Fast ein Drittel von ihnen, über 60 000 Menschen werden die folgenden 3 Jahre nicht überleben. Der 15-jährige Ludwig Wagner wird zusammen mit Eltern und Großeltern von zu Hause vertrieben und wird interniert. Er muss miterleben, wie geliebte Menschen unter erbarmlichsten Umständen sterben. Inmitten der Unmenschlichkeit gibt ihm die Menschlichkeit und der Glaube den letzten Halt.

Kurzbeschreibung Jugoslawien, 1944. Die im Land verbliebenen Donauschwaben kommen in die Internierungslager der Partisanen. Fast ein Drittel von ihnen, über 60 000 Menschen werden die folgenden 3 Jahre nicht überleben. Der 15-jährige Ludwig Wagner wird zusammen mit Eltern und Großeltern von zu Hause vertrieben und wird interniert. Er muss miterleben, wie geliebte Menschen unter erbarmlichsten Umständen sterben. Inmitten der Unmenschlichkeit gibt ihm die Menschlichkeit und der Glaube den letzten Halt.

Der Autor und weitere Mitwirkende Ludwig Fischer: Ludwig Fischer, geboren 1929, verbrachte seine Kindheit in der Baranja in Jugoslawien. Als deutscher Volkszugehöriger wurde er 1945 in Arbeitslagern interniert. Er schaffte die Flucht über die Grenze nach Ungarn. Er studierte Lehramt und arbeitete bis zu seiner Pensionierung als Lehrer. Ab den 70-er Jahren leistete er einen wichtigen Beitrag zur Wiederbelebung einer ungarndeutschen Literatur. Seine Werke erschienen in Ungarn in der Neuen Zeitung, in zahlreichen Anthologien und in zwei eigenständigen Büchern. Er starb 2012 in Ungarn.